

Uster, 27. April 2018

Anfrage von Paul Stopper (BPU)

betreffend Überprüfung der Bus-Haltestellenstandorte im Bereich Dammstrasse – Oberlandstrasse

Die Bushaltestellen-Situation im Bereich der Dammstrasse – Oberlandstrasse ist ziemlich verwirrt. Die Bushaltestelle «Dammstrasse» wird von allen Buslinien, die vom Bahnhof Uster via Dammstrassenunterführung verlaufen (Linien 811, 812, 827, 830 und 725), bedient, während in der Gegenrichtung für die Linien 812, 827 und 830 im Bereich Dammstrasse keine Haltestelle besteht. Die Haltestelle «Oberlandstrasse» wird lediglich von den beiden Linien 811 (vom Haberweid zum Bahnhof Uster) und 725 (von Schwerzenbach zum Bahnhof Uster) bedient.

Zudem fahren die Buslinien 812, 827 und 830 von der Dammstrasse ohne Halt direkt zur Haltestelle Spital. Die östliche Oberlandstrasse (Dammstrasse – Brunnenstrasse) und die untere Brunnenstrasse werden mit dem heutigen Konzept nicht bedient.

Frühere Bemühungen, die Haltestelle „Dammstrasse“ als Parallelhaltestelle auszugestalten, scheiterten an den Befürchtungen der Feuerwehr, dass der freie Zugang zum Feuerwehr-Depot und zu den Parkplätzen nicht mehr gewährleistet werden könnten.

Die Situation für die Buspassagiere ist deshalb aber nach wie vor unübersichtlich und verwirrt. Grundsätzlich sollten alle Bushaltestellen als sog. „Parallelhaltestellen“ angeordnet werden, d.h. dass an jeder Seite der Strasse eine Haltestelle angeordnet ist. Die sog. „Halbhaltestellen“ sind nie ideal (so zB auch nicht in der Loren oder an der Linie 811 im Weidliquartier).

Ausbauvorschlag: An der Dammstrasse kann gleich nach dem Kreisel am westseitigen Strassenrand für die zum Bahnhof fahrenden Linienbusse eine Busbucht errichtet werden. Dadurch wird weder der Verkehr im Kreisel noch die Zufahrt zu den Feuerwehrdepot-Parkplätzen behindert.

Mit einer derart gestalteten Bushaltestelle können die Busfahrgäste nur an eine Haltestelle gehen und sie wissen, dass alle dort vorbeifahrenden Kursfahrzeuge anhalten.

Zudem ist zu überprüfen, ob auf der Oberlandstrasse eine zusätzliche Haltestelle im Bereich der Breitackerstrasse erstellt werden könnte. Damit wird eine bessere Erschliessung der grossen Wohngebäude an der Oberlandstrasse und des nördlich der Oberlandstrasse gelegenen Wohngebiete ermöglicht.

Es stellen sich folgende Fragen:

1. Ist der Stadtrat bereit, die Haltestellen-Situation im Bereich Dammstrasse – Oberlandstrasse zu überprüfen und einen Ausbau im Sinne des obigen Vorschlages ins Auge zu fassen?
2. Auf welchem Zeitpunkt kann mit der Realisierung einer Parallelhaltestelle an der Dammstrasse gerechnet werden und welcher finanzielle Aufwand ist dazu nötig?
3. Ist der Stadtrat auch der Meinung, dass bei einer Realisierung der Parallel-Haltestelle „Dammstrasse“ im Bereich der Breitackerstrasse eine neue Haltestelle errichtet werden könnte/sollte?

Paul Stopper

- Beilagen:**
- Plan Ausbauvorschlag Dammstrasse
 - Haltestellensituation bestehend, Haltestellensituation neu

Uster, Bus-Haltestellen-Überprüfung

Haltestelle Dammstrasse



